



# SUSTAINABILITY MEETS EDUCATION

Nachhaltiges Praxisseminar in  
Kooperation mit Unternehmen



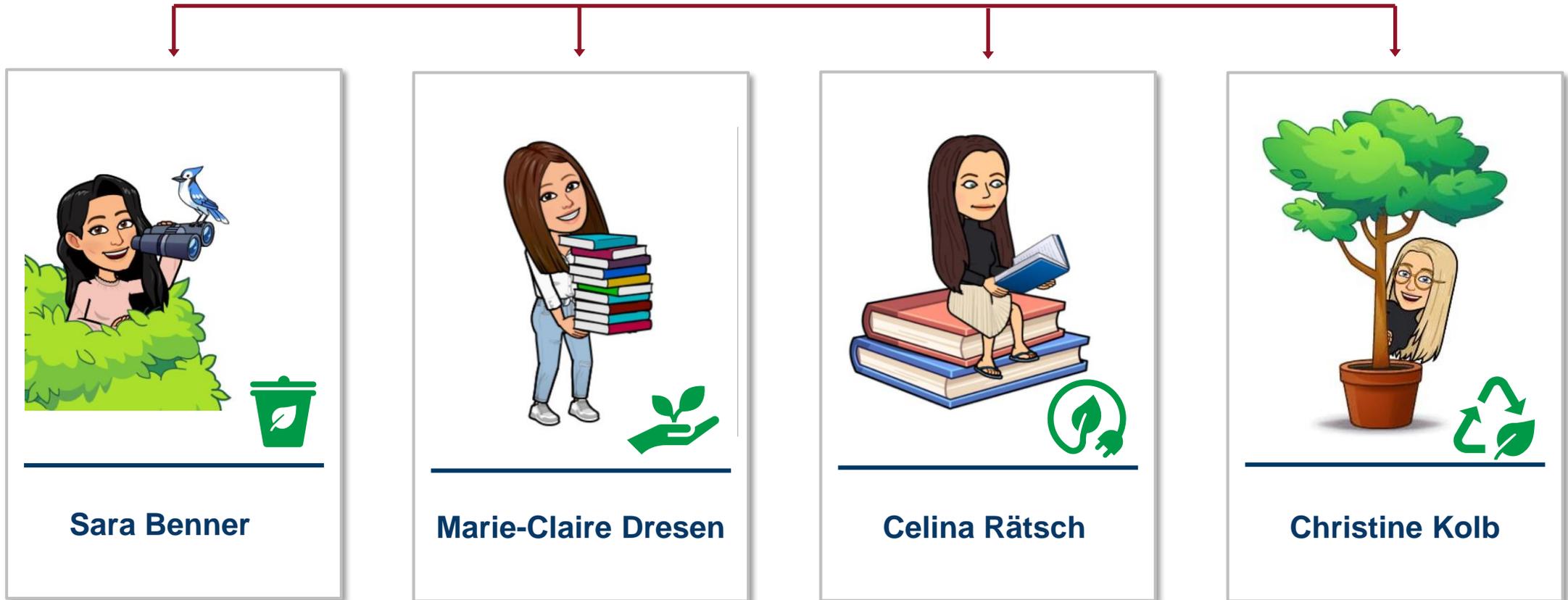
---

**Education is the most  
powerful weapon which  
you can use to change  
the world.**

**-Nelson Mandela**



## PROJEKTTTEAM BILDUNG







**Seminar mit hohem Praxisbezug**

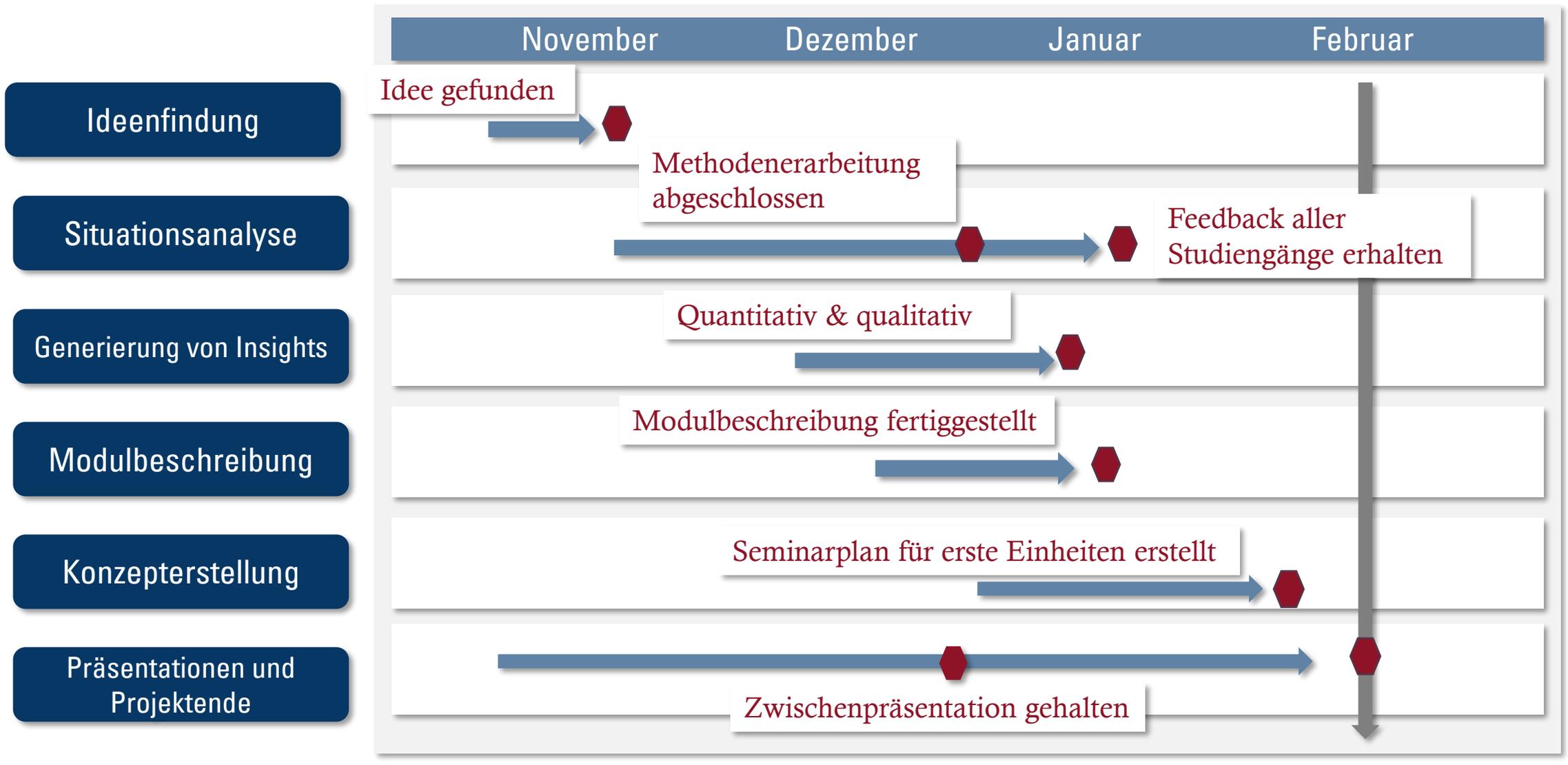
**Anrechenbar für alle Studiengänge**

**Hauptschwerpunkt: Nachhaltigkeit**

**Ausbau/Weiterführung des Seminars  
in der Zukunft**



# Projektplan





Stakeholder  
Analyse



Studiengangskoordinatoren  
sind für unser Projekt die  
wichtigste und  
einflussreichste  
Interessensgruppe

Sustainable  
Business Canvas

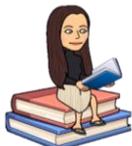


Schlüsselpartnerschaften mit  
Universität und  
Praxispartnern, setzen  
Maßstäbe für Nachhaltigkeit  
in der Lehre der FAU

SMART Ziele



Für ein universal einsetzbares  
Konzept, generieren  
Erfahrungswerte  
verschiedener Experten das  
beste Ergebnis





### Fokus der Befragung

- 1 Quantifizierung der Wichtigkeit von Nachhaltigkeit
- 2 Quantifizierung des Interesse an Praxis
- 3 Quantifizierung des Bedarfs seitens der FAU-Studenten

### Parameter

Methodik:

 Gruppen & Freunde der Kursteilnehmer 

Demographie:

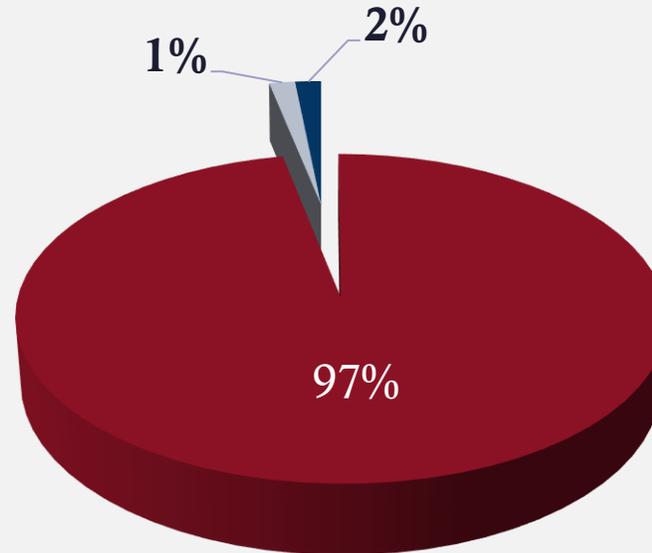
Gesamt	♀	♂	Master	Bachelor
64	40	24	18	39





1

Wie bedeutsam ist Nachhaltigkeit in der Zukunft?



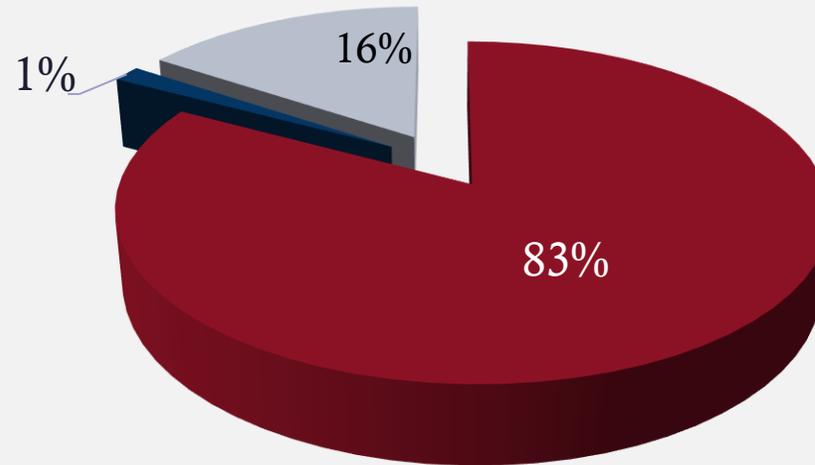
■ sehr bedeutsam - bedeutsam   ■ unschlüssig   ■ nicht bedeutsam





2

Die Wahrscheinlichkeit eher eine Universität mit hohem Praxisbezug auszuwählen



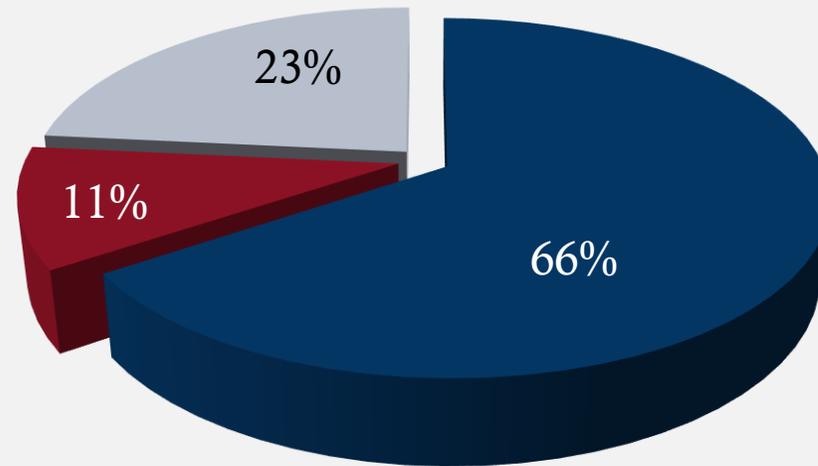
- sehr wahrscheinlich - wahrscheinlich
- unwahrscheinlich
- dazwischen





3

Wie schätzt du die FAU bezüglich dem Praxisbezug ein?



■ theoretisch - sehr theoretisch ■ praxisnah - sehr praxisnah



## METHODE



### Experteninterviews mit:

- Dr. Katrin Valentin
- Laura Therese Heintl
- Dr. Katrin Götz-Votteler



### Ablauf:

- Interview über Zoom
- Vorbereiteter Fragenkatalog



### Ziel:

- Generierung von FAU Insights

## SCHLÜSSELERGEBNISSE

- Notwendigkeit und positiver Trend der Nachhaltigkeit vorhanden
- Eine schnelle Einführung von Nachhaltigkeit in der Lehre ist **nicht** möglich, da:
  - Es besteht **keine Notwendigkeit/Problembewusstsein**
  - zu **hoher Arbeitsdruck** bei den Akteuren
  - **thematischer Druck**
  - Unterschiedliche Vorstellung der **Durchführung**
  - **Kommunikation** mit heterogenen Studiengängen
- Teilweise Anerkennung über Schlüsselqualifikation möglich



## Tipps aus Experteninterviews



Allen die **Notwendigkeit aufzeigen**



Auch **informelle Wege** gehen



Vorstellungen und Anfragen **fundierte explizieren**



Etablierung als **Langzeitprozess** sehen



Umwege über **Alternativrechnungen** gehen





## Anforderungen Bachelor:

- Benotung
- 5 ECTS
- Schlüsselqualifikation
- Wahlbereich Bachelor



## Anforderungen Master:

- Benotung
- 5 ECTS
- Bezug zu den jeweiligen Fachgebieten
- Modulbeschreibung
- Gesamtangebot Module Fachbereich



# Unsere finale Modulbeschreibung



Rückmeldung  
Studiengänge



Design & Content  
an FAU  
Vorlage  
orientiert



1	Modulbezeichnung	Projekt- und Praxisseminar: Nachhaltige Problemlösungen in Kooperation mit Unternehmen	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Praxisbezogenes Nachhaltigkeitsmanagement in Kooperation mit Unternehmen	5 ECTS
3	Lehrende	Jennifer Adolph	
4	Modulverantwortlich	Prof. Beckmann, Jennifer Adolph (Wiss. MitarbeiterIn)	
	Inhalt	Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Gesellschaft spielen insbesondere Unternehmen eine fundamentale Rolle. So haben Unternehmen einen großen Einfluss auf die ökologische und soziale Entwicklung. Dieses Seminar soll den Studierenden deshalb nachhaltige Bildung mit Praxisbezug durch die Unternehmen näherbringen. Das Seminar vermittelt Inhalte zu den Grundlagen des Nachhaltigkeitsmanagement in Forschung und Praxis. Nach einer interaktiven Einführung in das Themenfeld Nachhaltigkeit werden die Studierenden mit ihrem Business Case vertraut gemacht. Danach werden Problemlösungsstrategien- und Ansätze vermittelt, welche die Studierenden anhand ihres zugeleiteten Business Case direkt anwenden und somit Lösungen für das Unternehmen erarbeiten sollen. Im Seminar erarbeiten die Studierenden in studentischen Kleingruppen (ca. 4-6 Studierende) strategische und operative Konzepte für die Erreichung und ggf. Umsetzung von Nachhaltigkeitskonzepten bei ausgewählten Praxispartnern.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- erhalten theoretischen und praktischen Input zu nachhaltigen Themenfeldern allgemein und spezifisch im Nachhaltigkeitsmanagement, Interdisziplinarität, Kreativtechniken und hinsichtlich der Ausarbeitung, Präsentation und Dokumentation von Handlungskonzepten</li> <li>- können ihre Problemlösungskompetenzen im Rahmen eines nachhaltigen Business Cases verbessern und selbständig ein Handlungskonzept erarbeiten</li> <li>- erlangen Kreativitätmethoden für die Durchführung eines realen Praxisprojekts</li> <li>- werden befähigt eigenständig Management Ansätze in einem nachhaltigen Umfeld praxisnah anzuwenden</li> <li>- vertiefen ihre Soft Skills und Sozialkompetenzen, u.a. durch die Zusammenarbeit mit den Praxispartnern sowie durch die Arbeit in Kleingruppen und die Präsentation der Ergebnisse</li> <li>- entwickeln und verbessern ihre Feedback-Kompetenzen durch die Arbeit in Kleingruppen.</li> <li>- können folgende Soft Skills anwenden und verbessern: Teamfähigkeit, Kritikfähigkeit, professionelles Präsentieren, Networking, eigenständige und professionelle Kommunikation mit Unternehmen</li> </ul>	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Interesse an der Erarbeitung und Umsetzung nachhaltiger Problemlösungen im Praxiskontext	
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab dem 3. Studiensemester im Bachelor und ab dem 1. Studiensemester im Master	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Modul im Studienbereich „Nachhaltigkeitsmanagement“ (Wahlveranstaltung)</li> <li>- Modul im Vertiefungsbereich des Bachelors <b>WIS</b></li> <li>- Modul im Vertiefungsbereich des Bachelors International Business Studies</li> <li>- Modul im Vertiefungsbereich des Bachelors Sozialökonomie</li> <li>- Modul im Vertiefungsbereich des Bachelors Wirtschaftspädagogik</li> <li>- Anrechnung im Master auf Anfrage</li> </ul>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Erarbeitung einer nachhaltigen unternehmerischen Herausforderung für Unternehmen gestellten Sachverhalt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- In Form einer Präsentation (15-20 Minuten)</li> <li>- In Form einer Seminararbeit (5-8 Seiten).</li> </ul> Die Abgaben werden –je nach Teilnehmerzahl- in Form einer Gruppenarbeit erledigt	
11	Berechnung Modulnote	50% Seminararbeit 50% Abschlusspräsentation	
12	Intensiv des Angebots	Jedes Semester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	Wöchentliches Seminar: Jeden Mittwoch von 15:00-16:30. Beginn am: 14.04.2021 und endet am: 23.06.2021. Genaue Termine werden zu Seminarbeginn bekannt gegeben.	
15	Übersichts- und Prüfungssprache	Deutsch, Skript kann auf Englisch zur Verfügung gestellt werden	
16	(Verwendende) Literatur	Reader wird vom Lehrstuhl nach Anmeldung bereitgestellt	



Anrechnung  
Schlüsselqualifikation





Unabhängig von Geschäftsform, z.B. gemeinnütziger Verein, NGO, GmbH, AG, Start-Ups, etc.



Zusammenarbeit mit Abteilungen im Bereich CSR, Nachhaltigkeit oder Ähnlichem



„Nachhaltigkeit“: nicht nur die ökologische sondern auch soziale und kulturelle Komponente



Organisationen, die offen für neue wissenschaftliche Theorien und Herangehensweisen sind



Erwünscht ist eine dauerhafte Partnerschaft



# Unser finales Konzept



Sitzung	Termin	Studierende
1	14.04.2021	Kick-Off; Einführung in das Seminar; Einführung in das Thema Nachhaltigkeit
2	21.04.2021	Kick-Off Praxisphase; Vorstellung der Unternehmen; Problemstellungen von Nachhaltigkeit im Unternehmenskontext
<b>3</b>	<b>28.04.2021</b>	<b>Einführung ins Projektmanagement</b>
4	05.05.2021	Eigenständige Arbeit in den Projektteams
5	12.05.2021	Eigenständige Arbeit in den Projektteams
6	19.05.2021	Zusammenarbeit mit den Praxispartnern; Vorstellung der Zwischenergebnisse und weiteres Vorgehen
7	26.05.2021	Eigenständige Arbeit in den Projektteams
8	02.06.2021	Einführung professionelles Präsentieren; Q&A Session
9	09.06.2021	Eigenständige Arbeit in den Projektteams
10	16.09.2021	Eigenständige Arbeit in den Projektteams
11	<b>23.06.2021</b>	<b>Abschlusspräsentation (20 Minuten)</b>
	<b>30.07.2021</b>	<b>Abgabe Hausarbeit</b>





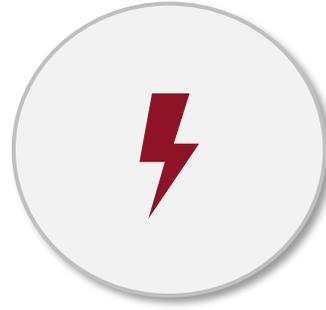
## Nürnberger Didaktikmodell: Leitfaden für Unterrichtsvorbereitung (LUV)

Stunde /Zeitpunkt	Phase	Kompetenz- erwartung	Sozial-/ Aktionsform	Medien	Informations- quelle
40 min	Projekt- management	Studierende kennen, verstehen und differenzieren verschiede Projekt- management Ansätze	Plenum/ darstellend	Präsenz/Zoom	Beck, K., Beedle, M., Van Bennekum, A., Cockburn, A., Cunningham, W., Fowler, M. et al. & Kern, J. (2001). The agile manifesto.  Project Management Institute, 2013. A guide to the project management body of knowledge: PMBOK® guide, 5th ed. Project Management Institute Inc., Newtown Square, PA(US).

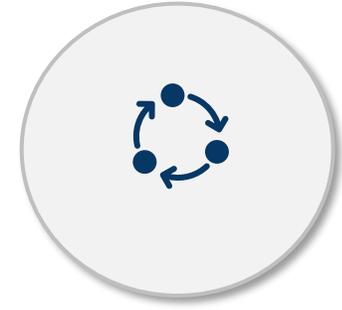




- Stets gute interne Kommunikation
- offener und respektvoller Umgang



- Problemlösung durch Kommunikation und Strategieanpassung



- Entwicklung von Idee zu handfestem Konzept
- Interne Entwicklung von Generalisten zu Spezialisten



Weiterentwicklung & Realisierung des Seminars





FAU | ZENTRUM FÜR  
LEHRERINNEN- UND  
LEHRERBILDUNG



BNE-IDEENWETTBEWERB



- Bewerbung eingereicht ✓
- Bewerbungsende war am 31.01.2021
- Rückmeldung ausstehend



**Ziel:** Weiterentwicklung der Idee über des Seminar hinaus + neue Anregungen

---

Noch Fragen?

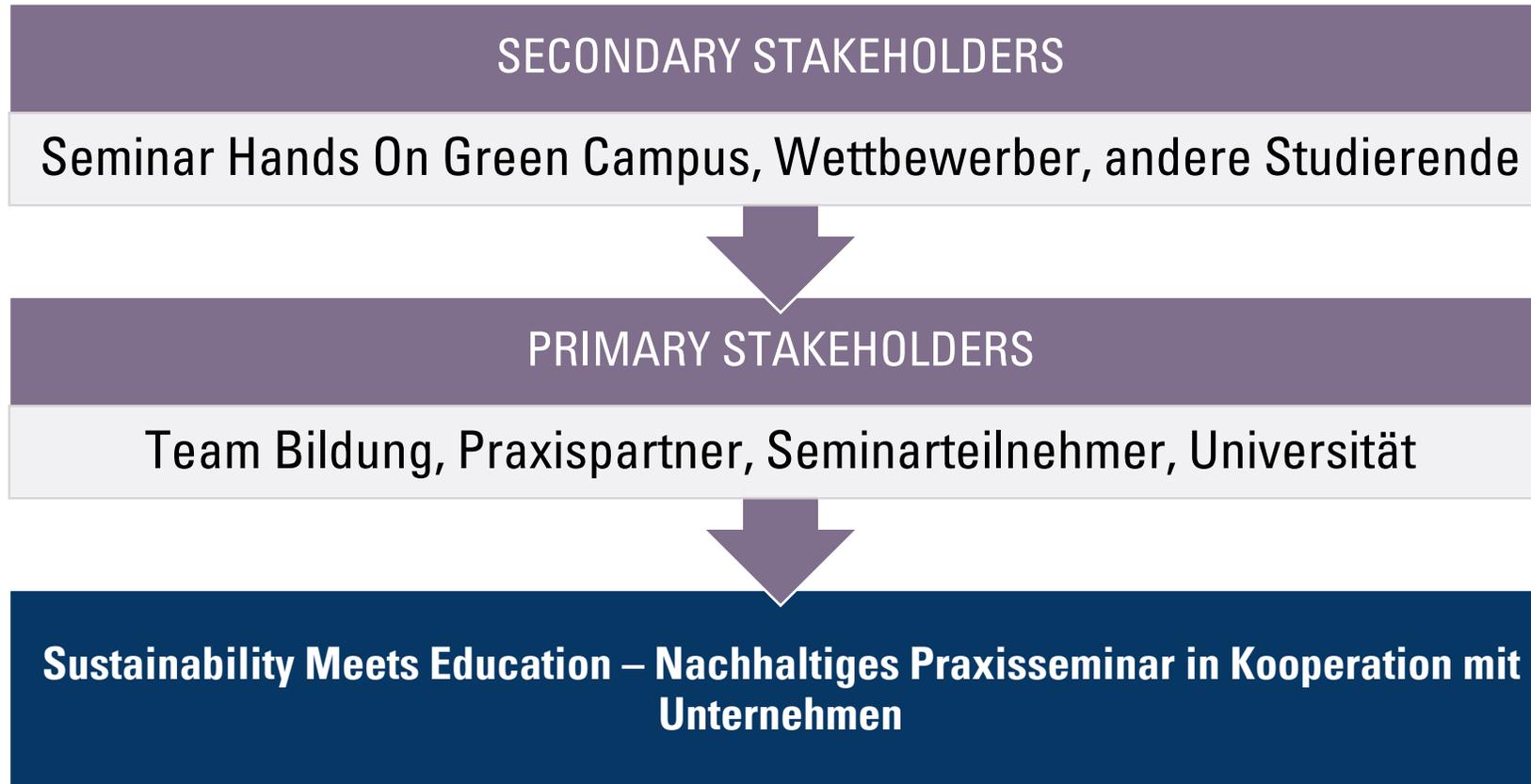


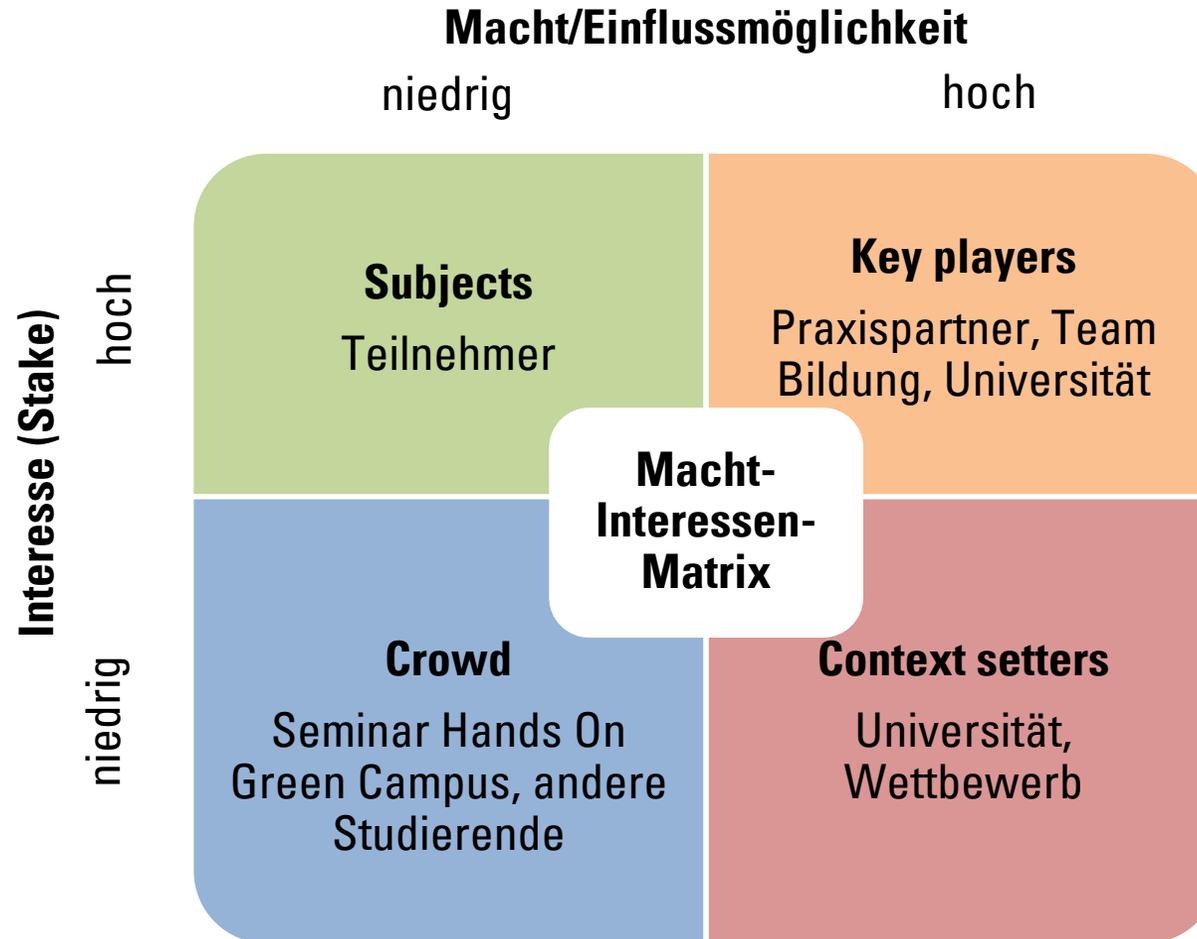
CORPORATE  
SUSTAINABILITY  
MANAGEMENT

# Stakeholder Analyse – Stakeholder Identifikation



Gruppe	„Stake“	Erwartungen
<b>Seminar Hands On Green Campus</b>	Aufbau eines neuen Seminars	Umsetzbares Konzept
<b>Team Bildung</b>	Ausarbeitung eines Konzepts	Gelungenes Konzept/Projekt
<b>Praxispartner</b>	Arbeit mit Studierenden, Problemlösung durch Studierende	Nutzen der entwickelten Konzepte, gute Kooperation mit Universität, Recruiting Möglichkeit (von Studierenden), kostenfreie Ideengewinnung/Marktforschung
<b>Seminarteilnehmer</b>	Teilnahme an einem praktischen Seminar, Lösungsfindung für ein Problem	Anrechnung, Weiterbildung, Praxiserfahrung
<b>Universität/Fakultät</b>	Image, Gewinn neuer Praxispartner	Gute Zusammenarbeit mit Praxispartner, Image, verbesserte Ausgangsposition durch Praxisangebot (gegenüber anderen Unis), Anforderungen entsprechend der Studiengänge
<b>Wettbewerber (andere Seminare)</b>	Leistungsdruck, Konkurrenz	Veränderte Teilnehmeranzahl
<b>Andere Studierende (nicht Teilnehmer)</b>	Gesteigertes Interesse an Praxisseminaren	Positives Feedback der Seminarteilnehmer, Fortführung dieses Seminars







## Projekt-Charter

**Projektname:** Sustainability Meets Education - Nachhaltiges Praxisseminar in Kooperation mit Unternehmen

### Ausgangssituation

wenige nachhaltige Praxisseminare  
jedoch Interesse vorhanden

### Aufgabenstellung

Entwicklung eines nachhaltigen Praxisseminars  
mit Unternehmen

### Ergebnisse

Entwurf eines Praxisseminars  
Nachhaltigkeitsbezug  
mit Praxispartnern (Unternehmen)

anrechenbar für (fast) alle Studiengänge  
Anforderungen der Studiengänge der WiSo  
Teilnahme am Ideenwettbewerb

Kriterien für Praxispartner  
Entwurf Modulbeschreibung

Umfrage  
Konzepterstellung

### Projektumfang

IN:

Vorentwurf Konzept  
Modulbeschreibung  
Kriterien für Praxispartner  
Datenumfang (Studenten, Experten,...)  
Kriterien für Anrechnung

OUT:

vollständiges Konzept  
Dozierender  
Akquise Praxispartner

### Projektteam

Sara Benner  
Marie-Claire Dresen  
Celina Rättsch  
Christine Kolb

### Zeitplan

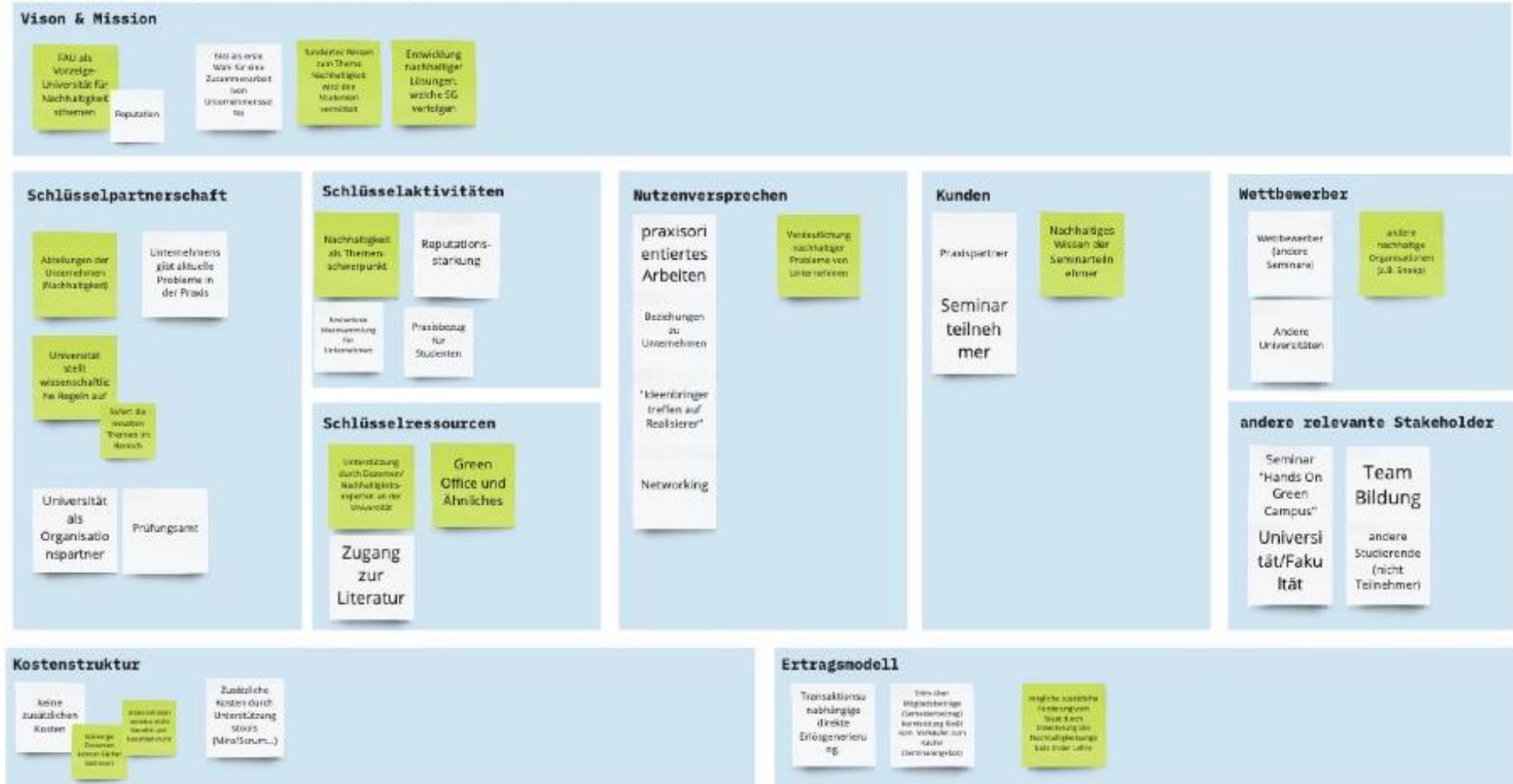
jedes Sommersemester  
jedes Wintersemester

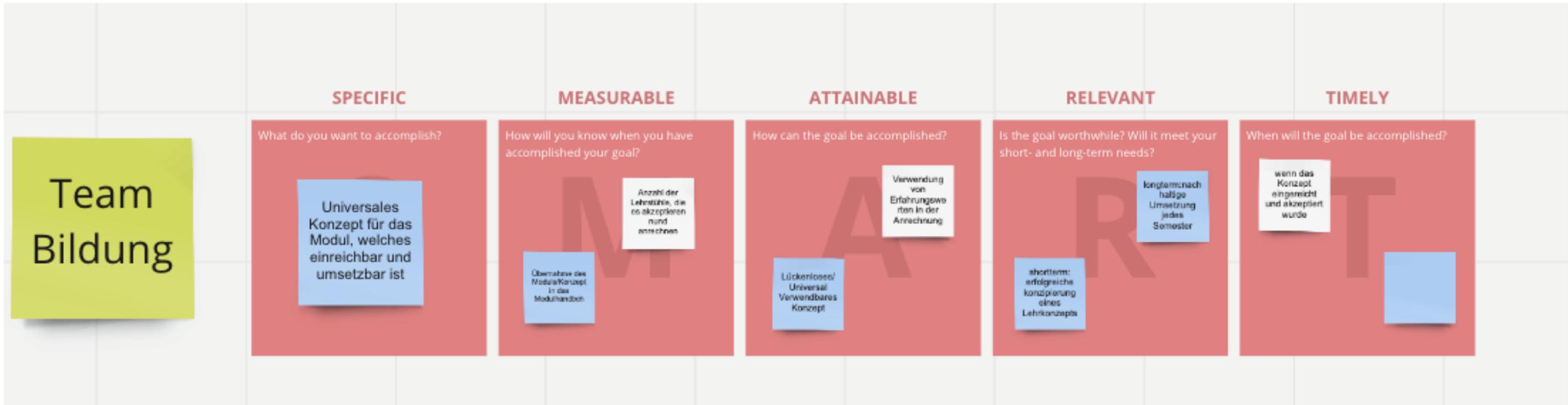
### Kosten

Personalkosten



## Sustainable Business Model Canvas







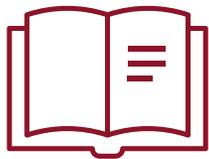
**Social Media:**  
Team Bildung



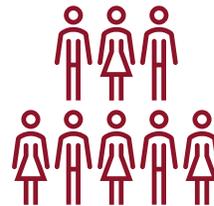
**Internet (StudOn & Uniwebsite):**  
Seminarteilnehmer, Seminar Hands on Green Campus, Team Bildung



**Telefon:**  
Praxispartner, Universität



**Modulhandbuch:**  
Seminarteilnehmer, Wettbewerber



**Virtuelle Meetings:**  
Seminar Hands On Green Campus



**E-Mail:**  
Praxispartner, Universität, Seminarteilnehmer, Seminar Hands on Green Campus, Team Bildung, Wettbewerber



- Vorteile ( Fokus auf Produkt)

Teamarbeit

Praxisbezug



Eigenständige Arbeit

Nachhaltigkeitsbezug

Unternehmensbezug



**Better**

- Differenzierungspunkte ( Fokus auf Wettbewerb)

Anrechnung bei (fast)  
allen Studiengängen  
der WiSo



Unternehmensbezug in  
Verbindung mit  
Nachhaltigkeit

(wiederkehrendes Seminar)

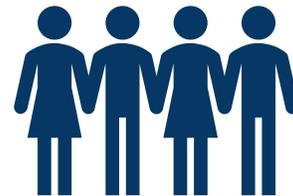


Best

- Resonanzfokus ( Fokus auf Kunde)

Eigenständiges Arbeiten

Interesse an Praxisbezug



Teamarbeit

Interesse an Nachhaltigkeit



Studiengang (Bachelor)	Anforderungen
Wirtschaftswissenschaften (WIWI)	5 ECTS, Benotung, Schlüsselqualifikation
International Business Studies (IBS)	Wahlbereich Bachelor
International Economics Studies (IES)	Wahlbereich Bachelor
Sozialökonomie (SozÖk)	5 ECTS, Benotung, <b>KEINE</b> Schlüsselqualifikation
Wirtschaftsinformatik (Winf)	Informatikbezug → sehr schwer!



Studiengang (Master)	Anforderungen
Arbeitsmarkt & Personal	Gesamtangebot Module Fachbereich
Economics	Keine Infos
Finance Auditing Controlling Taxation (FACT)	Modulbeschreibung, offizielles Statement vom Lehrstuhl
Gesundheitsmanagement	5 ECTS, Benotung, Zusammenhang Gesundheitswesen
IBS	Forschungsbezug, englischsprachig für alle, deutschsprachig nur für Schwerpunkt "Europe"
International Information Systems (IIS)	Informatikbezug  sehr schwer!
Management	Keine Infos
Marketing	Modulbeschreibung (keine Antwort)
SozÖk	5 ECTS, Benotung, Zusammenhang Sozialökonomik
Wirtschaftspädagogik (WiPäd)	5 ECTS, Benotung, pädagogischer Hintergrund